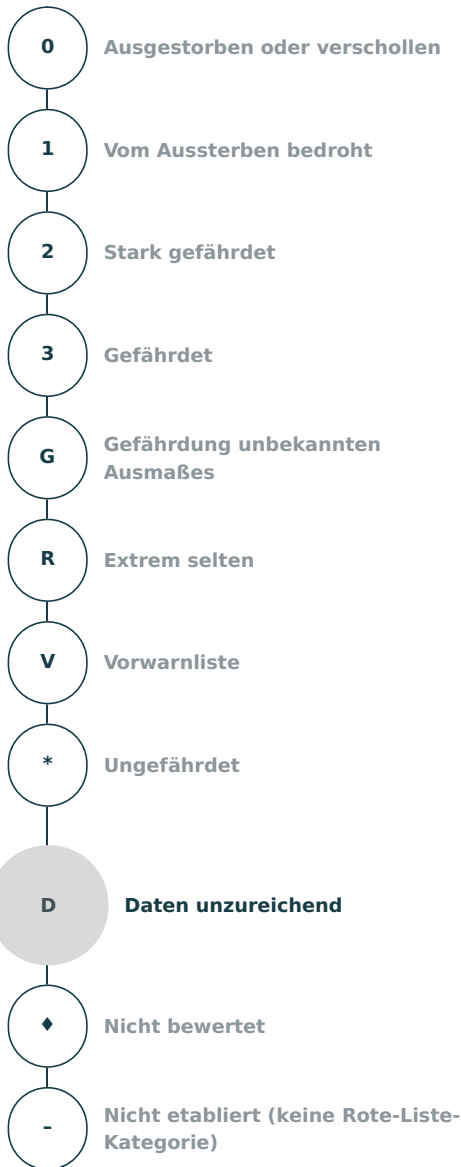


# Artensteckbrief



<p><b>Wissenschaftlicher Name</b> Lithobius lapidicola Meinert, 1872</p> <p><b>Organismengruppe</b> Hundertfüßer und Doppelfüßer</p>
<p><b>Rote-Liste-Kategorie</b> Daten unzureichend</p>
<p><b>Verantwortlichkeit Deutschlands</b> Daten ungenügend, evtl. erhöhte Verantwortlichkeit zu vermuten</p>
<p><b>Aktuelle Bestandssituation</b> selten</p>
<p><b>Langfristiger Bestandstrend</b> Daten ungenügend</p>
<p><b>Kurzfristiger Bestandstrend</b> Daten ungenügend</p>
<p><b>Vorherige Rote-Liste-Kategorie</b> Daten unzureichend</p>
<p><b>Kategorieänderung gegenüber der vorherigen Roten Liste</b> Kategorie unverändert</p>
<p><b>Kommentar zur Taxonomie</b> Diese Art ist nur schwer von den morphologisch ähnlichen Arten <i>L. subtilis</i> und <i>L. valesiacus</i> zu unterscheiden. Aber auch aberrante Exemplare von <i>L. schuleri</i> sowie Jungtiere anderer Arten können zu Verwechslungen führen, da <i>L. lapidicola</i> nur durch Negativmerkmale gekennzeichnet ist. Sicher identifizierte Individuen konnten bisher nur in den Bayerischen Alpen in eher offenen Habitaten der montanen bis subalpinen Höhenstufe sowie in Schluchtwäldern und Bachtälern der östlichen Mittelgebirge (Sächsische Schweiz, Osterzgebirge) nachgewiesen werden.</p>
<p><b>Einbürgerungsstatus</b> Indigene oder Archäobiota</p>
<p><b>Quelle</b> Decker, P.; Burkhardt, U.; Hauser, H.; Lindner, E.N.; Moritz, L.; Reip, H.; Spelda, J. &amp; Voigtländer, K. (2026): Rote Liste und Gesamtartenliste der Hundertfüßer und Doppelfüßer (Myriapoda: Chilopoda et Diplopoda) Deutschlands. – Naturschutz und Biologische Vielfalt 170 (12): 83 S.</p>